

**Zusammenstellung der Anträge zum Haushalt 2015**

Stand: 18.09.2014

Nr.	Antrag	Empfehlung durch	Beschluss: €
1	Stadtjugendring Schwabach: Erhöhung Zuschuss	Vorberatung erfolgt im Ausschuss für Jugend, Soziales und Senioren (10/2014)	

Antragsteller: Stadtjugendring Schwabach		Nr. 1
Konto: 366104.5318081 (und andere)		
Bezeichnung: Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche -Stadtjugendring-		
	RE 2012:	282.512,68 €
	RE 2013:	318.156,56 €
	Plan 2014:	284.125,00 €
Antrag: Gesamt-Zuschuss 2015: 304.200 €		
	Entwurf 2015	284.125,00 €
	+/-	€
	neuer Ansatz:	€
Kurzbeurteilung: Eine Kopie des Antrages ist beigefügt. Die Vorberatung des Antrages ist im Ausschuss für Jugend, Soziales und Senioren 10/2014 beabsichtigt.		

*Übergang bei: Hr. Spahic
 → Haushalts beantragungen*

01. Sep. 2014



**Stadtjugendring
Schwabach**

des Bayerischen Jugendrings
Körperschaft
des öffentlichen Rechts

Stadtjugendring Schwabach – Kappadocia 2 - 91126 Schwabach

Geschäftsstelle:
Königstraße 20a
91126 Schwabach

Stadt Schwabach
Referat für Finanzen und Wirtschaft
Herrn Kämmerer Sascha Spahic
Ludwigstrasse 16
91126 Schwabach

**Geschäftszeiten
während der Schulzeit:**
Montag, Dienstag 09 - 12 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 09 - 12 Uhr
und 14 - 18 Uhr
Ansonsten nach Absprache

Fon: (0 91 22) 22 22
Fax: (0 91 22) 83 96 57
E-Mail: info@sjr-schwabach.de
Internet: www.sjr-schwabach.de

Unser Zeichen: kb/lo

Schwabach, 14. Juli 2014

Mittelanforderung des Stadtjugendring für 2014

Sehr geehrter Herr Spahic,
sehr geehrte Damen und Herren,

für das Jahr 2015 beantragen wir folgende Haushaltsmittel:

Hausbhaltsbereiche	Ansatz 2015	Mittel 2014
- Zuschüsse an Jugendverbände	18.000 €	18.000 €
- Sachaufwendungen für Spielmobil, Vorstand, Geschäftsstelle, Veranstaltungen	22.000 €	21.000 €
- Personalkosten Geschäftsführer & Verwaltung	117.000 €	109.000 €
- Geschäftsstelle / Streetwork Mietkosten (*)	19.200 €	19.200 €
lfd. Kosten Geschäftsstelle	176.200 €	167.200 €
- Kinder- und Jugendtreff Wolkersdorf Personalkosten (*)	21.500 €	✓ 21.500 €
- Wolkersdorf Veranstaltungs-, Betriebs- und Sachkosten	11.500 €	✓ 11.500 €
- Mobile Jugendarbeit Personalkosten (*)	42.500 €	✓ 42.500 €
- Mobile Jugendarbeit Veranstaltungs- und Sachkosten	3.000 €	✓ 3.000 €
- Jugendzentrum Veranstaltungskosten, pädagogischer Betrieb	12.000 €	✓ 10.000 €
- Jugendzentrum Betriebs- und Sachkosten	6.000 €	✓ 1.875 €
- Jugendzentrum Personalkosten (*) <i>Fr. Dippold</i>	21.500 €	✓ 26.550 €
Zweckgebundene Zuschüsse für Einrichtungen	118.000 €	116.925 €
Gesamt laufender Zuschuss	294.200 €	284.125 €
Einmalige Zuschüsse		
EDV Aktualisierung	10.000 €	

(*) Kosten werden spitz abgerechnet

Die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich durch:

1. Sachaufwendungen für die Geschäftsstelle

Der Jugendring als nichtselbständige Gliederung des BJR unterliegt der Prüfung und Aufsicht den BJR. Der BJR sichert zusätzlich Risiken der Jugendverbände ab, und stellt bestimmte Programme und Materialien zur Verfügung. Diese werden durch den BJR auf die Gliederungen teilweise umgelegt, in Abhängigkeit von der Größe. Aufgrund von zusätzlichen Aufgaben und Steigerungen sind die Umlagekosten für SJR in den letzten Jahren regelmäßig gestiegen.

Das Spielmobil erhielt 2014 ein an aktuelle Lebenswelten und Notwendigkeiten neues Konzept. Um das aufwendige Programm umsetzen zu können hat der SJR einen erfolgreichen Förderantrag beim Bundesministerium für Bildung und Forschung mit einer Laufzeit von vier Jahren gestellt. An die Förderung ist die Bedingung des fachlichen Austausches auf Bundesebene sowie eine jährliche Weiterqualifizierung des im Projekt tätigen Personals geknüpft. Diese Vernetzungsarbeit und Fortbildung verursacht Kosten in Höhe von 1.000 €, die laut Förderrichtlinien nicht vom Fördermittelgeber getragen werden. Diese Kosten fallen jährlich bis 2017 an.

2. Personalkosten Geschäftsführer und Verwaltung

Im Jahr 2015 treten allgemeine tarifliche Entgelterhöhungen in Höhe von 2.4% in Kraft, die einen prozentuellen Anstieg der Personalkosten zu Folge haben. Zudem fand im Jahr 2014 bedingt durch den Stellenwechsel ein Stufenwechsel statt, der ebenfalls zu erhöhten Personalkosten führte, die in 2014 noch nicht berücksichtigt waren.

3. Jugendzentrum Veranstaltungskosten und pädagogischer Betrieb

Die Mittel für die Veranstaltungskosten und den pädagogischen Betrieb wurden seit Übernahme der Trägerschaft durch den SJR im Jahr 2004 nicht an die steigenden Kosten und Preise angepasst. Zudem ist mit dem Umzug des Jugendzentrums in die neuen Räumen mit den verbesserten Möglichkeiten auch mit einer gesteigerten Nachfrage zu rechnen.

4. Jugendzentrum Betriebs- und Sachkosten

Durch die neue Übertragungsvereinbarung wurde dem SJR neben dem Betrieb des Jugendzentrums auch die Bewirtschaftung des Gebäudes Königstraße 20a übertragen, insbesondere die Koordination und Bereitstellung der Räume an Dritte. Gleichzeitig wurden die Ressourcen für das Gebäudemanagement und die Zeiten, in denen diese Ressourcen für die Jugendarbeit unterstützend tätig waren, erheblich gekürzt. Insbesondere wurden die Hausmeisterstunden von ursprünglich 30h die Woche für das Jugendzentrum auf nunmehr lediglich 3,75 Wochenstunden herab gesetzt.

5. Jugendzentrum Personalkosten

Perspektivisch soll das gesamte für den Betrieb des Jugendzentrums notwendige Personal beim Stadtjugendring angestellt sein. Aufgrund der Rückkehr von Frau Kurtz im April 2014 mit nur einer Stelle wurde mit der Stadt vereinbart, dass die verbleibende halbe Stelle direkt beim SJR angesiedelt wird. Daher sind die Personalkosten für eine halbe Stelle in unserer Mittelbeantragung berücksichtigt. Diese waren auch bisher im städtischen Haushalt vorgesehen. Die Mittel werden, wie bereits die Personalkosten für die Stellen im Bereich Kinder- und Jugendtreff Wolkersdorf und in der Mobilen Jugendarbeit / Streetwork, spitz abgerechnet.

6. Einmalige Zuschüsse EDV

Der SJR betreibt in seiner Geschäftsstelle EDV-Arbeitsplätze (vor Ort und virtuell für die Mitarbeiterinnen aus Wolkersdorf und dem Jugendzentrum) für die MitarbeiterInnen und Honorarkräfte. Das Serversystem wurde zuletzt im Jahr 2010 erneuert. Aufgrund des Endes des Supports von Windows XP und dem Serverbetriebssystem, und die damit notwendige Umstellung auf Windows 7 muss eine teilweise Neubeschaffung, die Beschaffung der Lizenzen sowie eine Ersatzbeschaffung eines Rechners erfolgen. Diese Umstellung wird Kosten in Höhe von voraussichtlich 12.000 € verursachen. Aufgrund der Haushaltssituation des SJR in den vergangenen Jahren war es nicht möglich, ausreichende Rücklagen für die Finanzierung dieser Umstellung zu bilden.

Selbstverständlich sind wir gerne bereit, Ihnen zu den einzelnen Haushaltsbereichen weitere Auskünfte zu geben. Wir möchten Sie freundlich bitten, die Mittelanforderung in die Haushaltsberatungen einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen



Knut Besold
Vorsitzender



Sabine Heidler
Geschäftsführerin